

Inhalt.

Seite
1

Einleitung	1
----------------------	---

Erstes Kapitel.

Die Lage nach dem Frieden von Villafranca.

I. Die Aufnahme des Friedens in Europa	3
II. Italien nach dem Frieden von Villafranca	10
III. Die offizielle französische Erklärung des Friedens von Villafranca	31
IV. Die österreichische offizielle Interpretation des Friedens von Villafranca	48

Zweites Kapitel.

Die Lage Ungarns nach dem Frieden von Villafranca.

I. Ein Brief aus der Heimath	60
II. Das Erwachen	64
III. Das Kazinczy-Fest. — Die ungarische Kleidung	67
IV. „Nicht zurückweichen“ — ist die Parole. — Jubiläum des Primas	70
V. Die Regierungspolitik. — Das Patent für die Protestantten	75
VI. Die politische Tendenz der vaterländischen Bewegung	80

Drittes Kapitel.

Die ungarische Sache in der europäischen Presse.

I. Jósika — Ludvigh — Horn	90
II. Nikolaus Jósika's Thätigkeit	93
III. Nikolaus Jósika an Kossuth	98
IV. Kossuth an Nikolaus Jósika	101
V. Nikolaus Jósika an Kossuth	109
VI. Nikolaus Jósika an Ladislaus Teleki in Montpellier	117

Viertes Kapitel.

Sympathie-Demonstration für die ungarische Sache in Schottland.

Seite

I. Aufruf zur Abhaltung von Meetings. — Der Ausschuss von Glasgow	121
II. Kossuth's offener Brief an den Ausschuss von Glasgow	122
III. Schottlands Interesse an der Bewegung der ungarischen Protestant en. — Vorbereitungen zur Glasgower Volksversammlung	136
IV. Die Volksversammlung zu Glasgow	139

Fünftes Kapitel.

Essay über Ungarn.

Einleitung	144
I. Die Liberalität der Ungarn den Einwohnern nichtungarischer Rasse gegenüber	147
II. Die Sprachenfrage	158
III. Kroatien und der Panslavismus	167
IV. Rückblick auf die dem Kampfe vorhergegangene Reformbewegung. — Demokratische Reformen	179
V. Die zur Sicherstellung der Konstitution gebrachten Gesetze	188
VI. Der Dank des Kaisers: die kaiserl. Revolution und deren Zweck	205
VII. Beiträge zur Charakterisirung der politischen Geschichte der kaiserl. Revolution	226
VIII. Ein erwähnenswerthes Moment zur Geschichte der Beendigung des Kampfes. — Das Verhalten der englischen Regierung Ungarn gegenüber	237
IX. Parallele zwischen Oesterreich und Ungarn vom Standpunkt der europäischen Wichtigkeit aus	250
X. Die Fähigkeit Ungarns zur Selbstständigkeit	259
Schluss	269
Anmerkungen zum fünften Kapitel:	
Nr. 1	277
" 2	284
" 3	289
" 4	291
" 5	298

A n h a n g zu den Abschnitten, welche über die Bestrebungen handeln, Ungarns Sache bekannt zu machen:

Nikolaus Jósika an Kossuth	305
Nikolaus Jósika an Kossuth nach London	312

Sechstes Kapitel.

Umschau vom Standpunkte der Wiederaufnahme der unterbrochenen Verbindungen.

I. Briefwechsel mit Oberst Nikolaus Kiss von Nemeskér und dem Grafen Ladislaus Teleki über die Wiederaufnahme der Verbindungen mit Italien:	
---	--

Kossuth an den Obersten Nikolaus Kiss in Paris	330
--	-----

	Seite
Kossuth an Ladislaus Teleki in Genf	334
Kossuth an Ladislaus Teleki	339
Lord John Russell an den englischen Botschafter Sir James Hudson in Turin	356
II. Briefwechsel mit Garibaldi :	
Kossuth an Garibaldi	361
Garibaldi's Antwort	365
III. Briefwechsel mit dem Diktator Farini :	
Kossuth an den Diktator Farini zu Parma	366
Antwort des Diktators Farini	368
Anhang. — Berichtigung eines Irrthums der Geschichtsschreibung	369

Siebentes Kapitel.

Orientirung in Frankreich.

I. Briefwechsel mit Rappetti	378
Kossuth an Herrn R in Paris	379
R an Kossuth	384
Kossuth an Herrn R in Paris	386
II. Die Vertagung des Kongresses	398
III. Berührung mit Prinz Napoleon	407
Prinz Napoleon an General Klapka	408
Promemoria zur Mission Ladislaus Teleki's nach Paris im Februar 1860	412
IV. Berührung mit Thouvenel, dem Minister des Auswärtigen	429

Achtes Kapitel.

Vertragsbruch gegen die heimgekehrten Legionäre.

Korrespondenzen mit Prinz Napoleon	447
--	-----

Neuntes Kapitel.

Das Provisorium vom 19. April 1860.

Nikolaus Jósika an Kossuth in London	457
Ludvigh an Kossuth in London	458
Antwort auf Ludvigh's Brief vom 20. April	459
Nikolaus Jósika an Kossuth in London	467
Brief-Fragment. — Antwort auf Nikolaus Jósika's merkwürdiges Schreiben vom 25. April 1860	472
Instruktion für Herrn Obersten Nikolaus Kiss, den Pariser Vertreter des ungar. National-Direktoriums	488
Anmerkung	492

Zehntes Kapitel.

Berichte aus der Heimath und meine dahin gesendeten Rathschläge.	Seite
Georg Komáromy's Bericht aus der Heimath vom 15. Juni	501
Meine Erwiederung auf diesen Bericht Georg Komáromy's	502
I. Nikolaus Kiss' Mittheilungen	520
II. Nikolaus Jósika an Kossuth	525
III. Kurze Berichte von N. Jósika, G. Klapka und L. Teleki	528—531

Elftes Kapitel.

Unsere Beziehungen zur Turiner Regierung.

Kossuths Note an Cavour	534
Bixio an Szarvady	541
Instruktion für Herrn Franz Pulszky bei seiner Mission nach Turin	545
Franz Pulszky's Berichte (I.—IV.)	561—568
Kossuth an Franz Pulszky, Geschäftsträger in Turin (V.)	568
Fortsetzung der Berichte Franz Pulszky's (VI.—XI.)	575—584
Das Uebereinkommen	586
I. Das ungar. National-Direktorium an den Ministerpräsidenten Cavour	589
II. Kossuth an Cavour	591
Garibaldi's Expedition nach Sizilien und die weitere Entwickelung der italienischen Sache	598
Schlussbemerkung	614